

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 89 (1963)
Heft: 32

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

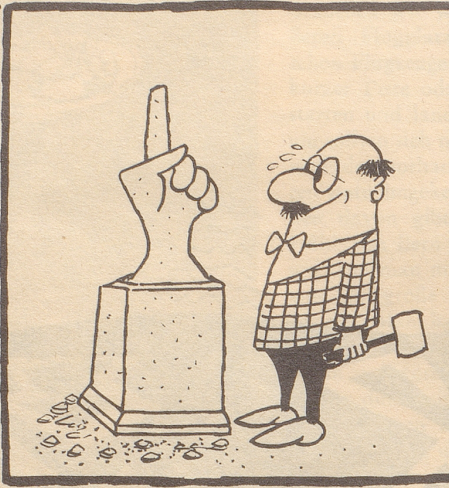
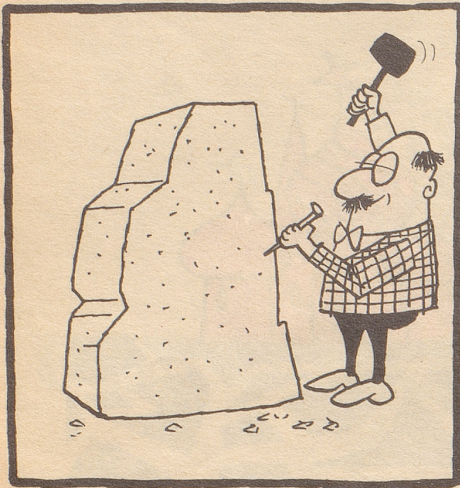
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

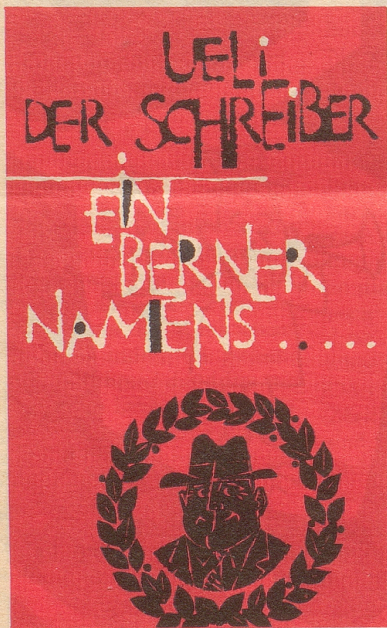
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Ein großer schweizerischer Bucherfolg Ueli der Schreiber: Ein Berner namens ...



52 Verse aus dem Nebelspalter,
illustriert von Herbert Auchli Fr. 8.50

In jeder Buchhandlung erhältlich
oder direkt beim Nebelspalter-Verlag
Rorschach

Den Berner Miteidgenossen ist mit
«Ueli dem Schreiber» ein träfer und
humorvoller Bänkelsänger lokaler Ei-
genart erwachsen. Seine Verse sind
Moritaten von echt schweizerischer
Prägung, die, meist kabarettistisch
pointiert, vom knorrigen und gelasse-
nen Humor des Berners zeugen.

Luzerner Tagblatt

Sind diese geistvollen Verse schon ein
befreiendes Lachen wert, so liest man
mit nicht weniger Vergnügen die ein-
gestreuten Berner Witze, die auf träge
Art das Lokalkolorit des mit gesundem
Humor gesegneten «Ueli» andeuten.

Neues Winterthurer Tagblatt

Dieses Büchlein gehört auf den Schreib-
tisch des Mannes in handgreiflicher
Nähe. Man sollte, riet Goethe, jeden
Tag mit einem Gedicht beginnen. Hier
findet sich eine vortreffliche Auswahl.

Glerner Nachrichten

Das ist nun eben das Köstliche und
Kostbare an diesem neuen Nebel-
spalter-Buch, daß es großartig ber-
nisch, aber ebenso großartig schwei-
zerisch ist. Ostschweiz, St. Gallen

An die Einsender von Textbeiträgen

Unverlangt eingesandte Textbeiträge werden nur
zurückgesandt, wenn ihnen ein adressiertes und
frankiertes Couvert beiliegt.

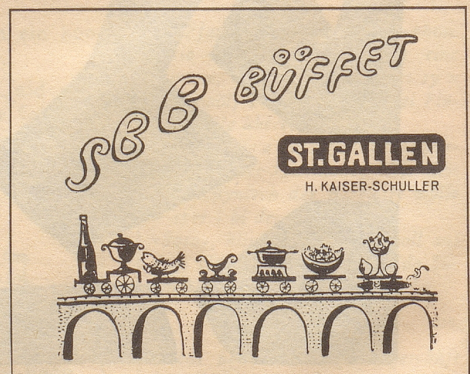
Nachsendung von Rückporto ist zwecklos, weil
eine Nachkontrolle beim täglichen Eingang von
60–80 Einsendungen unmöglich ist.

Bitte genaue Adresse des Absenders auf Rückseite
des Manuskriptes schreiben.

Den Zeitungs-Ausschnitten für die Gazetten-
humorseite bitte kein Rückporto beilegen. Kor-
respondenzen über eingesandte Zeitungs-Aus-
schnitte können nicht geführt werden.

Adresse für Einsendungen: Textredaktion Nebel-
spalter, Rorschach.

Trübli Das Haus
der kleinen Feste
Winterthur
052 255 36



Nebelspalter

Schweizerische humoristisch-satirische
Wochenschrift

Inseraten-Annahme: Theo Walser-Heinz, Fachstraße 61, Oberrieden-Zürich, Telefon (051) 92 15 66; Künzler-Bachmann & Co., St. Gallen, Tel. (071) 22 85 88 (für die Ostschweiz); der Nebelspalter-Verlag in Rorschach, Tel. (071) 41 43 43; und sämtliche Annoncen-Expeditionen. – **Insertionspreise:** die sechsgespaltene Millimeter-Zeile im Inseratenteil 64 Rp., die viergespaltene Millimeter-Zeile im Textteil Fr. 2.55. Farbige Inserate und farbige Reklamen nach spezieller Vereinbarung; Schluß der Inseratenannahme 15 Tage vor Erscheinen. **Abonnementspreise:** Schweiz: 3 Monate Fr. 8.—, 6 Monate Fr. 15.—, 12 Monate Fr. 28.—; Ausland: 3 Monate Fr. 11.—; 6 Monate Fr. 20.—; 12 Monate Fr. 38.—. Postcheck St. Gallen IX 326. Abonnements nehmen alle Postbureaux, Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen. Einzelnummer an allen Kiosken 70 Rp. Copyright by E. Löpfle-Benz, Rorschach. Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung des Nebelspalter-Verlages gestattet.